

Vorbereitungszeit		Kontaktperson
Vorbereitung auf die berufliche Grundbildung		
Inhalt:	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Aufbau von Leistung und Pensum in arbeitsmarktnahen Arbeitsbereichen ➤ Vorbereiten auf eine erstmalige Ausbildung ➤ Erarbeiten der Tagesstruktur ➤ Stabilisieren der Persönlichkeit ➤ Unterricht an der Berufsschule 	Muhlen: Hanspeter Scheuzger Fachperson Beratung und Integration Tel. 062 737 55 86 E-Mail: hanspeter.scheuzger@wende.ch
Zielgruppe:	<ul style="list-style-type: none"> ➤ IV-leistungsberechtigte Person, die mittels eines inhaltlich und zeitlich definierten Auftrags auf eine Ausbildung vorbereitet werden 	Oftringen: Therese Dietiker Fachperson Beratung und Integration Tel. 062 788 98 31 E-Mail: therese.dietiker@wende.ch
Ziele:	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Aufbau der Arbeitsmarktfähigkeit ➤ Ausbildungsfähigkeit erlangen ➤ Sozialberufliche Rehabilitation 	Wettingen: Marianne Schmid Fachperson Beratung und Integration Tel. 056 437 90 46 E-Mail: marianne.schmid@wende.ch
Dauer:	<ul style="list-style-type: none"> ➤ 3 – 12 Monate 	Max. Platzzahl: 2
Umschulungsplätze		
Muhlen:	Oftringen:	Wettingen:
<ul style="list-style-type: none"> ➤ Gartenbau ➤ Gastronomie/Hauswirtschaft ➤ Konditorei ➤ Malerei und Zimmerei ➤ Restaurant Laterne Aarau 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Garage ➤ Produktion/Handwerk 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Gastronomie/Hauswirtschaft
Profil unseres Angebots		
<ul style="list-style-type: none"> ➤ Langjährige Erfahrung in Training von stellensuchenden Personen mit Job Coaching, Erstellen von Bewerbungsdossiers, Unterstützung beim Verfassen von Bewerbungen (Bewerbungswerkstatt) 		

Konzept für die Durchführung der Umschulung

Zusammenfassung

Die Vorbereitung auf eine Ausbildung wird an speziell geeigneten Arbeitsplätzen an unseren Standorten in Muhlen, Oftringen und Wettingen durchgeführt.

Das Ziel ist das Erlangen der Arbeitsmarktfähigkeit im Hinblick auf eine Ausbildung im institutionellen Rahmen oder im primären Arbeitsmarkt. Die Ausbildungsvorbereitung dient zum Erlangen der beruflichen Schlüsselqualifikationen, die in einer Ausbildung gefordert werden.

Die Versicherten erhalten durch unser internes Bildungsangebot zusätzlich Förderung. Die Integration findet im agogisch psychologischen Rahmen statt.

Die Fachpersonen der sozialberuflichen Rehabilitation führen die Ausbildungsvorbereitung prozess- und zielorientiert durch und beraten die Versicherten während der gesamten Massnahmendauer.

Sie informieren regelmässig über den Massnahmenverlauf und stehen im Austausch mit den zuweisenden und anderen involvierten Stellen.

Ziele der Vorbereitungszeit

Die Ziele orientieren sich am Erreichen der in einer Ausbildung geforderten Vorgaben. Der Beginn einer erstmaligen Ausbildung wird realisiert.

Leistungen

Aufbau im Arbeitsbereich

In Standortbestimmungen mit dem zuständigen Arbeitsagogen aus dem Arbeitsbereich erhalten die Versicherten regelmässig Rückmeldungen zum Verlauf der Massnahme. Erkenntnisse betreffend Belastbarkeit und Leistung werden durch standardisierte Leistungsbemessungen im Arbeitsbereich festgehalten. Aus den Resultaten wird ein Leistungsprofil erstellt und in den Schlussbericht integriert.

Die Ziele aus der Zielvereinbarung werden mit Qualifikationen wie Ausdauer, Pünktlichkeit, Zuverlässigkeit und eine positive Arbeitshaltung trainiert.

Durch das schrittweise Erhöhen der Anforderungen wird eine kontinuierliche Steigerung der körperlichen, psychischen und kognitiven Belastbarkeit angestrebt.

Der Arbeitsbereich übernimmt das Absenzenmanagement.

Weitere arbeitspraktische Ziele werden gemäss der individuellen Zielvereinbarung integriert.

Sozialberufliche Beratung

Die sozialberufliche Beratung erfolgt durch unsere auf Arbeitsintegration spezialisierten Fachpersonen Beratung und Integration, welche das interne Case Management wahrnehmen. Die zuständige Fachperson strebt durch professionelle Begleitung eine Verhaltensmodifikation der Versicherten an, um die Persönlichen und sozialen Kompetenzen am Arbeitsplatz zu fördern.

Des Weiteren sorgt die Fachperson für den Informationsfluss zur Berufsberatung und steht mit dieser in regelmässigem Fachaustausch über den Massnahmenverlauf.

Der interne Fachbereich koordiniert die Einsätze und ist Anlaufstelle bei Schwierigkeiten und in Krisensituationen. Die Fachpersonen arbeiten mit anderen involvierten Stellen (Psychiater/-innen, Ärzten und Ärztinnen, kommunalen Sozialdiensten, Angehörigen und weiteren Bezugspersonen) zusammen und gewährleisten so eine interdisziplinäre Zusammenarbeit.

Auswertung und Berichtswesen

In regelmässigen Abständen finden Standortgespräche mit den Versicherten, der Berufsberatung und den sozialberuflichen Fachpersonen statt.

Der Verlauf wird von unseren Fachpersonen in einem Bericht festgehalten und im Schlussgespräch mit den Versicherten und der Berufsberatung ausgewertet.

Schule

Die Versicherten besuchen bei Bedarf den Unterricht an der zuständigen Berufsschule.

Wohnbegleitung

Ist eine Unterstützung der Massnahme durch ein betreutes Wohnangebot angezeigt, stehen auf Anfrage Plätze in Wohngemeinschaften in Muhen oder Buchs zur Verfügung.